



BUCHBESCHREIBUNGEN FERNÖSTLICHE DENKWEISEN

Zusammengefasst von Christian SCHARF

ZEN IN DER KUNST DES BOGENSCHIEßENS



Unbekümmert warten, bis der Schuss bricht.

Über schlechte Schüsse solltest du dich nicht ärgern, dass weißt du schon längst. Füge hinzu, sich über gute Schüsse nicht zu freuen.

Du musst lernen im gelockerten Gleichmut darüber zu stehen.

O.W. BARTH

ISBN: 978-3-502-61115-8

ZEN IN DER KUNST DES BOGENSCHIEßENS

Konzentriere dich ausschließlich auf die Atmung, als ob du gar nichts anderes zu tun hättest!

- Gelockertes Hochfahren in den Halteraum
- Gelockertes Verweilen im Halteraum
- Gelockertes Lösen des Schusses
- Gelockertes Nachhalten und Analysieren

Der recht Schuss im rechten Augenblick bleibt aus, weil sie nicht von selbst kommen. Du konzentrierst dich nicht auf die Erfüllung (handlungsorientiert) hin, sondern wartest auf dein Versagen.

Je intensiver die Konzentration auf die Atmung ausfällt, um so mehr verblassen die äußeren Reize.



Mentale Stärke

Emotionale Balance

Körperliche Gesundheit

Gefahr ist real. Angst ist eine Konstruktion des Verstandes.

Angst klopft an. Vertrauen öffnet. Keiner war draußen.

Chinesisches Sprichwort

IBAN: 978-3-8338-4019-7

Buddha lehrt: Es ist immer jetzt!

Die Vergangenheit ist bereits vorbei und nicht mehr veränderbar.

Die Zukunft existiert ebenfalls nicht, da sie noch nicht da ist (und häufig anders kommt, als man denkt)

GELASSENHEIT heißt zum einen, annehmen und zulassen, was im Moment ist.

Das Weinen ist dem Menschen angeboren, das Lachen muss erst gelernt werden.

Chinesisches Sprichwort

Der Mensch braucht Anerkennung, Zuwendung und Liebe, ohne gehen wir zugrunde.

Wer das Ziel nicht kennt, kann den Weg nicht finden.

Regelmäßig praktizierter Ausdauersport (3 x 30 min/Woche) hat folgende positive Wirkungen.

- Wir sind emotional ausgeglichener und können uns leichter an einfachen Dingen erfreuen
- Wohlbefinden und Zufriedenheit steigen
- Wir kommen schneller zur Ruhe, regenerieren schneller und schalten besser ab
- Ausdauersport wirkt antidepressiv, angstlösend und stärkt die Immunabwehr

QIGONG ist eine chinesische Konzentrations-, Mediationsund Bewegungsform, die den Körper stärkt und Körperbewusstsein und Körperkontrolle fördert.

Entspannte Menschen sind wohlwollender, friedfertiger und lösungsorientierter als Menschen, die unter Stress stehen.

MUßEZEITEN sind geplante Freiräume für Nichtstun.

Mußezeiten habe große Bedeutung für ein ausbalanciertes Lebensgefühl, für Gelassenheit, die Fähigkeit, abschalten zu können – und für das Lösen komplexer Aufgaben und Probleme.

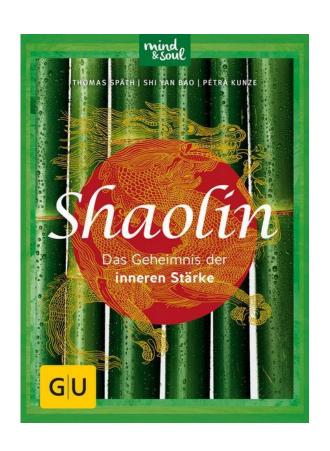
Die ACHTSAMKEITSATMUNG: Beim Einatmen schenk ich meinem Körper Ruhe. Beim Ausatmen lächle ich. Ich verweile im gegenwärtigen Moment und weiß, es ist ein wunderbarer Moment.

Das Einzige, was der Mensch tun muss, um sich zu ruinieren, ist, zu viel zu essen.

Shaolin - Weisheit

Zucker schadet sowohl der körperlichen Gesundheit als auch der geistigen Leistungsfähigkeit.

SHAOLIN – DAS GEHEIMNIS DER INNEREN STÄRKE



Wenn wir achtsam wahrnehmen, wird uns klar, dass nichts gleich bleibt, weder unsere Werte und Einstellungen, noch unsere Umgebung.

FLOW – das Gefühl des völligen freudvollen Aufgehens in einer Tätigkeit, bis hin zum Tätigkeitsrausch.

FLOW entsteht, wenn mentaler Fokus, Herzschlag, Atmung und Blutdruck optimal synchronisiert sind.

IBAN: 978-3-8338-0378-9

SHAOLIN – DAS GEHEIMNIS DER INNEREN STÄRKE

Beispiele solcher STÖRGEFÜHLE (was uns aus unsere Mitte – Gelassenheit – bringt) sind ärgerliche und neidische Ablehnung und Abwertung eines Mitmenschen.

ALTRUISMUS ist das Gegenteil von Egoismus und bedeutet unter anderem Wohlwollen und liebende Güte (METTA), aber auch Mitgefühl (KARUNA).

METTA Sätze:

- Möge ich glücklich sein
- Möge ich inneren Frieden finden
- Möge ich leicht und unbeschwert durch mein Leben gehen
- Möge ich mein Herz öffnen

Richte deinen Fokus auf das Positive.

Shaolin - Weisheit

SHAOLIN – DAS GEHEIMNIS DER INNEREN STÄRKE

FURCHT (eher konkret und real) und ANGST (eher diffus und abstrakt) sind Teile von uns.

> BIG FIVE der körperlichen Grundbedürfnisse Atmung, Wärme, Trinken, Essen, Schlafen

Eine außerordentlich förderliche Wirkung auf unsere Körperwahrnehmung, die Körperkontrolle und Körperstärkung haben die Übungen des QIGONG.

> Es gibt nur eine falsche Sicht der Dinge: der Glaube, meine Sicht sei die einzig richtige.

> > Nagarjuna

Es ist nicht wenig Zeit, die wir haben, sondern es ist viel Zeit, die wir nicht nutzen.

Seneca

SHAOLIN – DAS GEHEIMNIS DER INNEREN STÄRKE

<u>Gedankenhygiene</u> – vorerst muss der innere Schweinehund (5 Hindernisse nach Shaolin Tradition) überwunden werden.

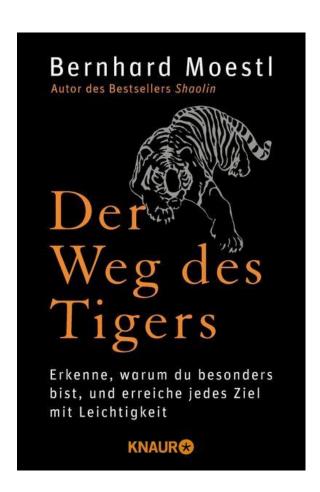
<u>Trägheit</u>: sie verhindert, gewonnene Einsichten umzusetzen. Obwohl wir wissen, dass wir trainieren sollten, bleiben wir lieber sitzen.

Rastlosigkeit: sie hindert uns daran, zur Ruhe zu kommen. Menschen in ihrem Hamsterrad beschäftigen tausend Sachen im Kopf.

Zweifel: hindert uns daran, unsere Übungen zu machen. Schaffen wir die Selbstdisziplin eines regelmäßigen Geistestrainings.

<u>Begierde</u>: verleitet uns Vergnügungen hinterherzujagen. Es geht um Sucht – nach Ablenkung (Schokolade, Fernsehen)

Ablehnung: Entsprechen Entwicklungen oder Dinge nicht unseren Erwartungen, können wir uns nicht auf den Moment konzertieren.



Etwas, das wir uns nicht vorstellen können, können wir auch nicht umsetzen.

Mach jeden Tag einen Menschen glücklich. Vor allem, wenn dieser Mensch du bist.

Mich nicht in Dinge einmischen, die mich nichts angehen.

Wollen sie ihre innere Kraft nutzen, dann müssen sie lernen, sich selbst wichtig zu nehmen.

IBAN: 978-3-426-78655-0

ACHTSAMKEIT meint, uns mit unseren Fähigkeiten, Stärken und Möglichkeiten bedingungslos und voller Freude anzunehmen.

Nicht was wir haben, zählt am Ende, sondern allein, was wir sind.

Wir geben Außenstehenden (Experten, Zeitungen, Online Portale) die Macht, unsere innere Kraft nach Belieben zu aktivieren oder zu deaktivieren.

Die wissen schließlich was gut für uns ist.

Gib einfach dein Bestes, das ist dann gut genug.

Bevor wir tadeln, müssen wir zuerst einmal fähig sein zu loben.

Die ABRUFBARE LEISTUNG, ist das in einem Menschen vorhandene Potenzial, abzüglich seiner Störungen (Selbstzweifel, Selbstbeschränkung, Versagensängste) und natürlich das Verschwenden von Kraft, um anderen Menschen etwas zu beweisen.

Kraft und Lebensenergie durch Delegieren zu sparen bedeutet zuerst einmal zu akzeptieren, dass man nicht alles sofort haben kann.

Lernen sie, zu nehmen, was kommt, und gehen zu lassen, was gehen will.

Es ist nicht wichtig, wie andere Menschen handeln. Es zählt alleine, wie sie darauf reagieren.

Es liegt allein an uns, ob wir GEFÜHLEN erlauben, die Kontrolle über unser Handeln zu übernehmen und uns dadurch unnötig Kraft zu rauben.

DEMUT heißt, selbst das hinzunehmen, was uns nicht passt, wenn wir es nicht ändern können.

SCHÖNREDEREI verhindert mit großer Zuverlässigkeit jede Veränderung.

Jede Entscheidung hat Folge- und Gegenentscheidungen zur Konsequenz.

Ich möge die Kraft haben, die Dinge zu ändern, dich ich ändern kann.

Die Dinge hinzunehmen, die ich nicht ändern kann. Und die Weisheit haben, das eine vom anderen zu unterscheiden.



VIEL SPAß BEIM LESEN